

Hamburg, 08.09.2026

Stabilisierung der Fördersituation der Hamburger Klimaschutzstiftung: Es geht weiter!

Hamburg, 08.09.2026 – Gute Nachrichten für die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Hamburg: Die Hamburger Klimaschutzstiftung kann ihre erfolgreiche Arbeit auch im Rahmen der angespannten Haushalts-situation in den kommenden Jahren fortsetzen.



Noch vor Abschluss der Haushaltsberatungen konnte die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) eine Stabilisierung der Fördersituation für die Jahre 2027/ 2028 bestätigen: in Form von institutioneller Förderung und Finanzierung der BNE-Plattform (FAST-FORWARD-FUTURE.DE) erhält die Klimaschutzstiftung 1,1 Mio. Euro jährlich. Die Umweltbehörde gewährleistet damit die Fortführung des strategischen Prozesses der Stiftung, dem Aufbau eines BNE-Hubs für alle Bildungsbereiche zur Unterstützung des Hamburger Masterplan BNE 2030. Bildungs- und Begegnungsort Gut Karlshöhe und digitale Plattform FAST FORWARD FUTURE (im Aufbau) bieten damit auch weiterhin der Vielzahl von Hamburger BNE- Akteur:innen Raum und Infrastruktur für Vernetzung, Sichtbarkeit, Wissenstransfer, Kooperation und Nutzung von Synergieeffekten. Die neue Förderstruktur verändert einzelne Bereiche der bisherigen Arbeit. Gleichzeitig bleibt das strategische Ziel bestehen, **BNE in Hamburg weiter zu stärken und perspektivisch einen BNE-Hub aufzubauen.**

„Es geht weiter. Gut Karlshöhe bleibt ein lebendiger Ort für Bildung, Begegnung und nachhaltige Entwicklung – und mit FAST FORWARD FUTURE kommt ein wichtiger digitaler Baustein hinzu. Damit können wir Bewährtes sichern und gleichzeitig Zukunft gestalten.“

Andje Stamer (Geschäftsführung)

Hintergrund

Die Hamburger Klimaschutzstiftung betreibt seit 2008 den Lernort Gut Karlshöhe. Rund **600 Schul- und Kitagruppen** sowie mehr als **400 Firmen- und Erwachsenen-gruppen** kommen jährlich nach Karlshöhe – der 9ha großen grünen Oase mitten in der Stadt, in der Nachhaltigkeit erlebbar wird. Hier finden mehr als **1.000 Veran-staltungen pro Jahr** statt – von Bildungsangeboten über Familien-veranstaltungen bis zu Workshops und Märkten – wie dem kommenden **Herbstmarkt am 20. September 2026 ab 10.00 Uhr.**

Mit der Koordinierungsstelle des **Hamburger Masterplan BNE 2030** leistet die Stiftung wichtige Arbeit für strukturelle Verankerung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung in Hamburg.

Hamburger Klimaschutzstiftung für Bildung und Nachhaltigkeit

Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60 d,
22175 Hamburg

Telefon: +49 (0)40-637 02 49-0
info@hamburger-klimaschutzstiftung.de
www.hamburger-klimaschutzstiftung.de

Pressekontakt

Kathrin Wittich
Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 (0)40-637 02 49-41
wittich@hamburger-klimaschutzstiftung.de

